SOPHORA JAPONICA



Der Japanische Schnurbaum auch Honigbaum, Schnurbaum, Perlschnurbaum, Japanischer Perlschnurbaum usw (und so weiter) ist eine Pflanzenart in der Unterfamilie der Schmetterlingsblütler. Er wird auch «Pagodenbaum» genannt, weil er in Ostasien traditionell neben Tempeln und Friedhöfen angebaut wird.

Es ist ein Baum, der 15-20 m hoch werden kann, mit abgerundeter, breiter und kugeliger Krone. Die Rinde ist braun und sehr rissig, hat keine Dornen und die jungen Zweige sind grünlich. Die Blätter sind veraltet. Er hält die niedrigen Temperaturen, die Sommerhitze, die Trockenheit und den Salzeinfluss des Meeres gut aus.

Die Blütezeit reicht von August bis September. Die Früchte erscheinen von August bis Oktober. Sie haben einen sauren Geschmack Die Samen sind gelblich-grün und werden getrocknet schwarz-braun. Aber alle Pflanzenteile außer den Blüten werden als stark giftig bezeichnet.

Die Blüten finden Anwendung in der chinesischen Küche und werden zusammen mit Eiern und Mehl als Omelette zubereitet. Gerichte und Tee aus frischen und getrockneten Blüten werden in der traditionellen chinesischen Medizin verwendet. Den Blüten wird blutdrucksenkende und entzündungshemmende Wirkung nachgesagt.

Sie stammt aus Zentral-, Nord- und Nordwest-China und Korea, nicht aber aus Japan, obwohl sie benannt ist. Der französische Botaniker Jussieu brachte sie im 18. Jahrhundert nach Europa. Wir finden sie häufig als Zierpflanze in vielen Parks, Gärten und Straßenreihen.

Omaira González Dávila 1º C.1.1